

## Protokoll 2. Ortsteilgespräch in Kiekebusch

**Zeit:** Do., 29.09.2016; 18:00 – 20:00 Uhr

**Ort:** Gemeindezentrum Kiekebusch, Hauptstr. 60, 03051 Cottbus

**Anwesende:** 18 Bürger, Herr Hellriegel und Herr Bresser von der cima, Frau Mohaupt und Herr Hösel von der Stadt Cottbus

**TOP 1: Begrüßung durch Herrn Stompler und Herrn Hellriegel**

**TOP 2: Handlungsprogramm**

Das Handlungsprogramm wurde in Kleingruppen gesichtet, diskutiert und modifiziert. Nachstehende Tabelle gibt einen Überblick über das Ergebnis.

*Erläuterung:*

*Dunkelgrau = Handlungsfeld, Hellgrau = Ziel, Weiß = Maßnahme*

Entwurf Handlungsprogramm für den Ortsteil Kiekebusch			Gewichtung im Ortsteilgespräch
Ziele (grau)/ Maßnahmen (sortiert nach Themenfeldern)	Akteure		
	Öffentlich	Privat	
<b>WOHNEN</b>			
<b>Erschließung von Wohnbaulandpotentialen in Form von Baulückenschließung (Prognose ca. 5WE - 2035)</b> - insbesondere rückwärtiger Bereich zwischen Hauptstr. und Spreestraße			
Verkauf und Entwicklung durch Eigentümer bzw Käufer, Baurecht vorhanden bzw. auf Basis von §34 BauGB (Innenentwicklung) gegeben		Eigentümer und Bauherr	
Ortsteilübergreifend: Einheitliche Maßstäbe bei der Erschließung von Baulücken	Stadt Cottbus		
<b>Energetische, barrierefreie und strukturelle Modernisierung der Wohnungsbestände</b>			
Ortsteilübergreifend: Informationsmöglichkeit zu Förderprogrammen an einer unabhängigen Beratungsstelle (ggf. Broschüre): Behindertengerechte Anpassung von vorhandenem Wohnraum, Bürgschaften für Wohnungsbaudarlehen, Wohneigentum - Bildung durch Erwerb, Neubau und Ausbau, generationengerechte und barrierefreie Anpassung von Mietwohngebäuden durch Modernisierung und Instandsetzung und Mietwohnungsneubau (MietwohnungsbauförderungR), Altersgerecht um-	Vortrag Förderlotse, Organisation durch Ortsbeirat	ggf. Unterstützung durch Banken und ILB, Umsetzung Privat	

# Entwicklungskonzept für die ländlich geprägten Ortsteile in Cottbus

bauen (KfW), energieeffizient sanieren, Umweltinnovationsprogramm, Anreizprogramm Energieeffizienz, ggf. weitere			
<b>Steigerung der Nutzbarkeit vorhandener Wohnumfeldqualitäten</b> - Spreelage durch Erhalt der Fußwegeanbindungen - Ausstattung und Zugänglichkeit der Spielplätze - Reduzierung der Lärmbelastung durch die Autobahn (von Geschwindigkeitsreduzierung bis hin zu aktiven Lärmschutzmaßnahmen)			
Instandhaltung der vorhandenen Wege in Spree- lage	Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen	Ggf. ex- terner Dienstleis- ter zur Pflege	
Regelmäßige Kontrolle der Pflegebedürftigkeit öf- fentlicher Spielplätze (1x monatlich)	Stadtverwal- tung Cott- bus, Fach- bereich Grün- und Verkehrsflä- chen	beauftrag- ter exter- ner Dienstleis- ter	
Hinweise im Falle ausgebliebener Pflege	Ansprech- partner: Ortsbeirat und Fach- bereich Grün- und Verkehrsflä- chen bei der Stadt- verwaltung	Nutzer	
Unterstützung durch Spenden (z.B. zur Erneue- rung von Spielgeräten)		Einwohner, Unter- nehmen	
Ortsteilübergreifend: Überprüfung der Potenziale zur Kostenreduzierung durch die stärkere Einbin- dung naturnaher Spielelemente (Waldspielplatz, Wasserspielplatz etc.) und Dezentralisierung von Angeboten durch Naturerlebnisstationen (Zusatz- nutzen für Touristen stiften, demografieunabhängiger werden), Förderung ggf. durch FANTA-Spielplatzinitiative	Stadtverwal- tung Cott- bus, Fach- bereich Grün- und Verkehrsflä- chen		

# Entwicklungskonzept für die ländlich geprägten Ortsteile in Cottbus

Stichprobenartige Messung von Schalldruckpegeln an mit dem Ortsbeirat abgestimmten Standorten. Bei erheblicher Abweichung von bisher berechneten Werten, Veranlassung einer Neuberechnung und ggf. Durchführung von Maßnahmen (Bund). Prognosewerte für den 2. Bauabschnitt der Ortsumgehung sollten hierbei Berücksichtigung finden	Umweltamt, Fachbereich Stadtentwicklung, Ortsbeirat, ggf. Bund	externer Dienstleister	
<b>GEWERBE, EINZELHANDEL, TOURISMUS</b>			
<b>Potentiale der ansässigen Gewerbetreibenden aktivieren und Synergien entstehen lassen (Unternehmerstammtisch)</b>			
Ortsteilübergreifend: Gerade bei übergeordneten Themen stärkere Kommunikation der Angebote der Verbände, u.a. Unternehmerstammtisch des Unternehmerversandes Berlin-Brandenburg e.V.		Verbände, Verbandsmitglieder, AG Ortsteile	
Ortsteilübergreifend: Initiierung einer ortsteilübergreifenden Gewerbeschau/ Tag der offenen Tür (Ausbildung fördern), unterstützt durch einen Shuttlebus	EGC, Cottbusverkehr	Ortsbeiräte, Gewerbetreibende	
<b>Sicherstellung der Nahversorgung über</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mobile Versorgungsangebote Privater</li> <li>- generationengerechte Anbindung über den ÖPNV</li> <li>- Nachbarschaftshilfe/ Fahrgemeinschaften</li> <li>- Smart City-Technologie</li> </ul>			
Nachbarschaftshilfe		Alle	
Realisierung von Gehwegen an stark befahrenen Straßen mit ÖPNV-Funktionen insbesondere Kiekebuscher Straße und Bahnhofstraße, Ausstattung aller Bushaltestellen mit Borden oder Hochborden	Stadtverwaltung	Anlieger, ggf. private Initiativen zur Realisierung einer Anschubfinanzierung	
Umsetzung eines "schwarzen Brettes" für private Bring- und Abholdienstleistungen an zentraler Stelle	Anstoss Ortsbeirat	Umsetzung Eigentümer/ Betreiber der Immobilie	
<b>VERKEHR, TECHNISCHE INFRASTRUKTUR</b>			

# Entwicklungskonzept für die ländlich geprägten Ortsteile in Cottbus

<b>Herstellung von gerechten Versorgungsbeiträgen (Gas, Wasser, etc.) unter allen Ortsteilen</b>			
Mittelfristig: Einheitliche Abwasserpreise in der Stadt	Zweckverbände, Politik		
<b>Fachgerechte Ausführung der Hausanschlüsse gewährleisten</b>			
Überprüfung von Gewährleistungsansprüchen bei bereits ausgeführten Hausanschlüssen im Bereich (Spreestraße), Geländemodellierung und -verfestigung	Fachbereich Grün und Verkehrsflächen	Ggf. ausführende Unternehmen	
<b>Gewährleistung der Funktionalität der Analgen der Ver- und Entsorgung durch extensive Pflege</b>			
Entwässerung der Bahnhofstraße bspw. über vorhandene und neue offene Sickermulden, abgestimmt auf das Umbaukonzept des gesamten Straßenraums	Stadt Cottbus	Eigentümer	
Anlage einer offenen oder geschlossenen Entwässerung entlang der Turnstraße, ggf. Prüfung eines privatfinanzierten Ausbaus der Anliegerstraße	Stadt Cottbus	Eigentümer	
Anlage von Mulden entlang der Spreestraße südlich der Heinrich-Heine-Straße	Stadt Cottbus	Eigentümer	
Vermeidung der Nutzung und Überbauung des Grabensystems, ggf. Erstellung einer Pflegefibel, Meldung von Schäden und Stausituationen	Stadt Cottbus (ggf. Fibel)	Eigentümer	
Extensive Pflege (1 bis 2 mal jährlich) und kontinuierliche Sanierungserfordernisprüfung im Entwässerungssystem einschl. Entschlammung	Fachbereich Grün und Verkehrsflächen, Wasser- und Bodenverband "Oberland Calau"	Eigentümer (Meldung im Störfall)	
Sukzessive Abarbeitung des Hochwasserschutzkonzeptes	Land Brandenburg		
<b>Grundhafte Sanierung der Bahnhofstraße bis nach Madlow (ggf. unter Einbeziehung alternativer Finanzierungsmöglichkeiten)</b>			
Wiederaufnahme der Gespräche zwischen Stadt und STG, durch OB und ausgewählte Verwaltungsmitarbeiter. Diskussionsgrundlagen sollten ein einseitiger Fußweg mit Schutzstreifen und ergänzende Vorschläge der STG sein	OB, Fachverwaltung	STG	Hoch

# Entwicklungskonzept für die ländlich geprägten Ortsteile in Cottbus

Ergänzender Workshop zur Diskussion einer möglichen Konsensplanung, insbesondere Umfang der geplanten Maßnahmen (einseitiger Radweg, Bäume, Erfordernisse der Entwässerung etc.), ggf. Modifikation oder ergänzende Gutachten	Fachbereich Grün und Verkehr, Fachbereich Stadtentwicklung, Ortsbeirat	Alle	
Insbesondere aufgrund der Fußgänger- und Radverkehrsanlagen prioritäre Verankerung der Maßnahme im Finanzplan	Stadt Cottbus, Politik		
Verringerung des ortsfremden Durchgangsverkehrs durch Umgestaltung der Kiekebuscher Straße in Branitz (Route unattraktiv machen durch: Querschnittsverringerung, Verbot von ortsfremden Schwerlastverkehren, markierung von Schutzstreifen für Radfahrer)	Stadt Cottbus		
Ortsteilübergreifend: In Kooperation mit anderen Kommunen Flexibilisierung zur Erhebung der Straßenbaubeiträge (Änderung des KAG) einfordern (u.a. Wahlfreiheit der Stadt zwischen wiederkehrenden und einmaligen Beiträgen zu wählen und den Gebietsbezug der Erhebung zu wählen (bspw. auch auf Ortsteilebene). Allerdings nur bei paralleler Stabilisierung des Haushaltes sinnvoll	Stadt Cottbus, andere Kommunen, Politik, Land Brandenburg		
<b>Sukzessive Abarbeitung ergänzender Verkehrsprojekte</b>			
Weiterführung des Gehweges entlang der Hauptstraße Kiekebusch auf der östlichen Straßenseite hinter der Baumreihe Richtung Branitz	Stadt Cottbus		
Sanierung Turnstraße einschließlich Entwässerung, ggf. unter Einbeziehung privater Finanzierungsmodelle	Stadt Cottbus	Eigentümer	
<b>KULTUR, SOZIALES, GESUNDHEIT</b>			
<b>Förderung von Kooperation auf Vereinsebene (auch ortsteilübergreifend) zum Erhalt von Angeboten und Infrastruktur</b>			
Installierung eines regelmäßigen Arbeitskreises auf Ortsteilebene zur Koordination von Aktivitäten, 1mal jährlich auch ortsteilübergreifend im Netz der südlichen und westlichen Ortsteile, u.a. auch zur Sicherung der Nutzungen im Bürgerhauses	Ortsbeirat	Vereine, Unternehmen, Feuerwehr	
<b>Erhalt des örtlichen Feuerwehrvereins als unterstützende Maßnahme zur Wahrung der ländlichen Identität, oder Sicherung der soz. Funktionen</b>			

# Entwicklungskonzept für die ländlich geprägten Ortsteile in Cottbus

Ortsteilübergreifend: Überprüfung Gefahrenabwehrbedarfsplan unter aktiver Einbindung der Ortsteile (laufend) und Ableitung von Handlungsempfehlungen, Erstellung eines Begleitkonzeptes zur Sicherstellung der sozialen Aspekte für die Ortsteile im Falle von Zusammenlegungen (bspw. mobiles Programm Feuerwehren vor Ort, AGs in den Schulen, Zusammenarbeit mit Jugendeinrichtungen, wechselnde Veranstaltungen in allen Ortsteilen...)	Fachleute von Berufsfeuerwehr, freiwilliger Feuerwehr und Stadtverwaltung	externe Dienstleister	
<b>Verbesserung der Anbindung an die Spree sowie Steigerung der Nutzbarkeit vorhandener Wohnumfeldqualitäten</b> - Gaststätte Spreeperle - Naturräumliche Qualitäten der Spree als Ort der Naherholungsraum - Öffentliche Nutzung vorhandener Sportanlagen			
Instandhaltung der vorhandenen Wege in Spree-lage, ggf. Entfernen von konkurrierendem Aufwuchs	Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen	Ggf. externer Dienstleister zur Pflege	
Ortsteilübergreifend: Überprüfung und Umsetzung touristisches Informations- und Leitsystem für den Rad- und Wanderverkehr der Stadt Cottbus (mögliche Inhalte Kiekebusch: Madlower Kirche, Spreeperle)	Stadtmarketing		
Barrierefreier Zugang zur Gaststätte Spreeperle (Aufzug)	Stadt Cottbus	externe Dienstleister, ggf. Eigenleistungen aus dem Ortsteil, Aufzug vorhanden	
Volleyballfeld im Bereich des Sportplatzes öffentlich nutzbar machen	Stadt Cottbus	Vereine	
<b>NATUR, UMWELT, GRÜNFLÄCHEN</b>			
<b>Gewährleistung der Funktionsfähigkeit der Ver- und Entsorgung durch extensive Pflege und Vermeidung von störender Bepflanzung</b>			

# Entwicklungskonzept für die ländlich geprägten Ortsteile in Cottbus

Extensive Pflege und kontinuierliche Sanierungserfordernisprüfung im Entwässerungssystem einschl. Entschlammung	Fachbereich Grün und Verkehrsflächen, Gewässerverband "Spree-Neiße"		
Vermeidung der Nutzung und Überbauung des Grabensystems		Eigentümer	
<b>Gewährleistung der Pflege öffentlicher Grünanlagen</b>			
Überprüfung von Leistungsumfang, Leistungsqualität und Leistungszeiten (abgestimmt auf den Bedarf, bspw. Laub im Herbst) der privaten Dienstleister im Bereich Alter Friedhof	Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen	Externe Dienstleister	Hoch
Beibehaltung der Pflege durch die Eigenbetriebe der Stadt	Stadt Cottbus		
Ergänzende Pflege durch Anlieger und Eigentümer (bspw. Bewässerung in Trockenphasen)		Alle	
<b>Gestaltung der Ortseingangssituationen im Bereich der</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hauptstraße</li> <li>- Bahnstraße (östl. Ortseingang)</li> <li>- Hauptstraße (südl. Eingang)</li> </ul>			
Ortsteilübergreifend Überprüfung des Leitsystems, um eine Ergänzung von individuellen Ortseingangstafeln in einem abgestimmten Design	Stadtmarketing		
Ortseingangsbereiche straßenbaulich, z.B. durch visuelle Verkleinerung (anderer Farbton) betonen und Verkehr entschleunigen, wenn Straßenbaumaßnahmen anstehen	Stadt Cottbus	Anlieger	
Sofortmaßnahme: Wiederaufbau des Ortseingangsschildes am Ortseingang Madlow		Private Patenschaften, Vereine	
Sofortmaßnahme: Überprüfung der LKW-Umleitung für LKW über 3,5t in Gallinchen Richtung Kiekebusch	Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen		
<b>Verbesserung der Anbindung an die Spree durch Beschilderung der zentralen Wegebeziehungen</b>			

# Entwicklungskonzept für die ländlich geprägten Ortsteile in Cottbus

Ortsteilübergreifend: Überprüfung und Umsetzung touristisches Informations- und Leitsystem für den Rad- und Wanderverkehr der Stadt Cottbus (mögliche Inhalte Kiekebusch: Zeugnisse sorbisch-wendischer Kultur, Spreeperle)	Stadtmarketing		
---	----------------	--	--

Ergänzend zum Handlungsprogramm wurde ein Entwicklungsplan mit den zentralen Maßnahmen für den Ortskern diskutiert. Das Ergebnis ist nachfolgend dargestellt.





## TOP 3: Diskussion und Gewichtung

Abschließend wurden mit den Beteiligten mögliche Top-Maßnahmen aus Sicht des Ortsteils diskutiert. Folgende Ergebnisse wurden für Kiekebusch besonders hervorgehoben:

- Grundhafte Sanierung der Bahnhofstraße bis nach Madlow (ggf. unter Einbeziehung alternativer Finanzierungsmöglichkeiten). Sofortmaßnahme: Wiederaufnahme der Gespräche mit der STG
- Gewährleistung der Pflege öffentlicher Grünanlagen

## TOP 4: Abschluss

Herr Stompler und Herr Hellriegel bedanken sich bei den Teilnehmern. Herr Hellriegel erläutert kurz den weiteren Prozess und verweist auf die weitere Online-Beteiligungsmöglichkeit ab Mitte Oktober auf der Projekthomepage [www.oek-cottbus.de](http://www.oek-cottbus.de) sowie die gemeinsame Abschlussveranstaltung im 2. Quartal 2017.